

## Technische Produktdaten für RXYSQ-TV9

				RXYSQ4T8VB9	RXYSQ5T8VB9	RXYSQ6T8VB9
Recommended combination				3 x FXSQ25A2VEB + 1 x FXSQ32A2VEB	4 x FXSQ32A2VEB	2 x FXSA32A2VEB + 2 x FXSA40A2VEB
Kühlleistung	Prated,c		kW	12.1 (1)	14.0 (1)	15.5 (1)
Heizleistung	Prated,h		kW	12.1 (2)	14.0 (2)	15.5 (2)
	Nom.		6°CWB	kW	12.1 (2)	14.0 (2)
Leistungsaufnahme - 50 Hz	Heizen	Nom.	6 °C FK	kW	2.68 (2)	3.97 (2)
COP at nom. capacity	6 °C FK		kW/kW	4.52	4.28	3.90
SCOP				4.4	4.6	4.9
SEER				7.0	6.8	7.0
ηs,c			%	278.9	270.1	278.0
ηs,h			%	171.6	182.9	192.8
Raumkühlen	Bedingung A (35 °C – 27/19)		EERd	3.1	2.7	2.7
			Pdc	kW	12.1	14.0
	Bedingung B (30 °C – 27/19)		EERd	5.3	4.9	4.9
			Pdc	kW	8.9	10.3
	Bedingung C (25 °C – 27/19)		EERd	9.6	9.2	9.5
			Pdc	kW	5.7	6.6
	Bedingung D (20 °C – 27/19)		EERd	14.0	15.3	16.4
			Pdc	kW	4.3	4.5
Raumheizen (Durchschnittliches Klima)	TBivalent		COPd (deklarerter COP)	2.6	2.6	2.7

		Pdh (deklarierte Heizleistung)	kW	8.0	9.2	10.2
		Tbiv (bivalent temperature)	°C	-10	-10	-10
	TOL	COPd (deklarerter COP)		2.6	2.6	2.7
		Pdh (deklarierte Heizleistung)	kW	8.0	9.2	10.2
		Tol (Temperaturbetriebsgrenze)	°C	-10	-10	-10
	Bedingung A (-7 °C)	COPd (deklarerter COP)		2.9	3.0	3.1
		Pdh (deklarierte Heizleistung)	kW	7.0	8.1	9.0
	Bedingung B (2 °C)	COPd (deklarerter COP)		4.3	4.5	4.7
		Pdh (deklarierte Heizleistung)	kW	4.3	5.0	5.5
	Bedingung C (7 °C)	COPd (deklarerter COP)		6.0	6.4	6.8
		Pdh (deklarierte Heizleistung)	kW	3.4	3.5	3.6
	Bedingung D (12 °C)	COPd (deklarerter COP)		7.3	7.9	8.5
		Pdh (deklarierte Heizleistung)	kW	4.1	4.1	4.3
Leistungsbereich	PS			4	5	6
Maximale Anzahl der anschließbaren Innengeräte				64 (3)	64 (3)	64 (3)
Anschluss nach Innengeräteindex	Min.			50.0	62.5	70.0
	Max.			130.0	162.5	182.0
Abmessungen	Gerät	Höhe	mm	1,345	1,345	1,345
		Breite	mm	900	900	900
		Tiefe	mm	320	320	320
Gewicht	Gerät		kg	104	104	104
Verdichter	Compressor--Type			Vollhermetischer Schwingverdichter	Vollhermetischer Schwingverdichter	Vollhermetischer Schwingverdichter
Betriebsbereich	Kühlung	Min.	°C TK	-5.0	-5.0	-5.0
		Max.	°C TK	46.0	46.0	46.0

	Heizen	Min.	°C Feuchtkugel	-20.0	-20.0	-20.0
		Max.	°C Feuchtkugel	15.5	15.5	15.5
Schallleistungspegel	Kühlung	Nom.	dB(A)	68.0 (4)	69.0 (4)	70.0 (4)
Schalldruckpegel	Kühlung	Nom.	dB(A)	50.0 (5)	51.0 (5)	51.0 (5)
Kältemittel	Type			R-410A	R-410A	R-410A
	GWP			2,087.5	2,087.5	2,087.5
	Füllmenge		kg	3.6	3.6	3.6
	Füllmenge		TCO2- Äquivalent	7.5	7.5	7.5
Piping connections	Flüssigkeit	Type		Bördelverbindung	Bördelverbindung	Bördelverbindung
		AD	mm	10	10	10
	Gas	Type		Bördelverbindung	Bördelverbindung	Lötverbindung
		AD	mm	15.9	15.9	19.1
	Gesamtleitungslänge	System	Ist	M	300 (6)	300 (6)
Standardzubehör	Installationsanleitung			1	1	1
	Bedienungsanleitung			1	1	1
	Verbindungsleitungen			1	1	1
Spannungsversorgung	Name			V1	V1	V1
	Phase			1N~	1N~	1N~
	Frequenz		Hz	50	50	50
	Spannung		V	220-240	220-240	220-240
Hinweise				(1) - Kühlen: Innentemperatur: 27°C TK, 19°C FK, Außentemp. 35°C TK, äquivalente Leitungslänge: 7,5 m; Niveauunterschied: 0 m	(1) - Kühlen: Innentemperatur: 27°C TK, 19°C FK, Außentemp. 35°C TK, äquivalente Leitungslänge: 7,5 m; Niveauunterschied: 0 m	(1) - Kühlen: Innentemperatur: 27°C TK, 19°C FK, Außentemp. 35°C TK, äquivalente Leitungslänge: 7,5 m; Niveauunterschied: 0 m
				(2) - Heizen: Innentemperatur: 20°C TK; Außentemperatur: 7°C TK, 6°C FK; äquivalente Kältemittel- Leitungslänge: 7,5 m; Niveauunterschied: 0 m	(2) - Heizen: Innentemperatur: 20°C TK; Außentemperatur: 7°C TK, 6°C FK; äquivalente Kältemittel- Leitungslänge: 7,5 m; Niveauunterschied: 0 m	(2) - Heizen: Innentemperatur: 20°C TK; Außentemperatur: 7°C TK, 6°C FK; äquivalente Kältemittel- Leitungslänge: 7,5 m; Niveauunterschied: 0 m

	(3) - Tatsächliche Anzahl der Geräte ist abhängig vom Innengerätetyp (VRV DX-Innengerät, RA DX-Innengerät usw.) und der Beschränkung der Verbindungsratio für das System (Wesen; $50 \% \leq CR \leq 130 \%$ ).	(3) - Tatsächliche Anzahl der Geräte ist abhängig vom Innengerätetyp (VRV DX-Innengerät, RA DX-Innengerät usw.) und der Beschränkung der Verbindungsratio für das System (Wesen; $50 \% \leq CR \leq 130 \%$ ).	(3) - Tatsächliche Anzahl der Geräte ist abhängig vom Innengerätetyp (VRV DX-Innengerät, RA DX-Innengerät usw.) und der Beschränkung der Verbindungsratio für das System (Wesen; $50 \% \leq CR \leq 130 \%$ ).
	(4) - Der Schalleistungspegel ist ein Absolutwert, den eine Geräuschquelle abgibt.	(4) - Der Schalleistungspegel ist ein Absolutwert, den eine Geräuschquelle abgibt.	(4) - Der Schalleistungspegel ist ein Absolutwert, den eine Geräuschquelle abgibt.
	(5) - Der Schalldruckpegel ist ein Relativwert, der vom Abstand und von der Umgebungsakustik abhängt. Weitere Informationen können Sie den Schallpegeldiagrammen entnehmen.	(5) - Der Schalldruckpegel ist ein Relativwert, der vom Abstand und von der Umgebungsakustik abhängt. Weitere Informationen können Sie den Schallpegeldiagrammen entnehmen.	(5) - Der Schalldruckpegel ist ein Relativwert, der vom Abstand und von der Umgebungsakustik abhängt. Weitere Informationen können Sie den Schallpegeldiagrammen entnehmen.
	(6) - Siehe Kältemittelleitungs-Auswahl oder Installationshandbuch	(6) - Siehe Kältemittelleitungs-Auswahl oder Installationshandbuch	(6) - Siehe Kältemittelleitungs-Auswahl oder Installationshandbuch
	(7) - NLA (Nennlastaufnahme) beruht auf folgenden Bedingungen: Innentemperatur: 27°C TK, 19°C FK, Außentemp. 35°C TK	(7) - NLA (Nennlastaufnahme) beruht auf folgenden Bedingungen: Innentemperatur: 27°C TK, 19°C FK, Außentemp. 35°C TK	(7) - NLA (Nennlastaufnahme) beruht auf folgenden Bedingungen: Innentemperatur: 27°C TK, 19°C FK, Außentemp. 35°C TK
	(8) - MAS steht für die maximale Stromstärke beim Anlaufen des Verdichters. Dieses Gerät ist ausschließlich mit Inverter-Verdichtern ausgestattet. Anlaufstrom ist stets $\leq$ max. Betriebsstrom.	(8) - MAS steht für die maximale Stromstärke beim Anlaufen des Verdichters. Dieses Gerät ist ausschließlich mit Inverter-Verdichtern ausgestattet. Anlaufstrom ist stets $\leq$ max. Betriebsstrom.	(8) - MAS steht für die maximale Stromstärke beim Anlaufen des Verdichters. Dieses Gerät ist ausschließlich mit Inverter-Verdichtern ausgestattet. Anlaufstrom ist stets $\leq$ max. Betriebsstrom.
	(9) - MSA (Minimale Schaltungsaufnahme) muss für die Auswahl des richtigen Kabelquerschnitts verwendet werden. Die MSA (Minimale Schaltungsaufnahme) kann als der maximale Betriebsstrom angesehen werden.	(9) - MSA (Minimale Schaltungsaufnahme) muss für die Auswahl des richtigen Kabelquerschnitts verwendet werden. Die MSA (Minimale Schaltungsaufnahme) kann als der maximale Betriebsstrom angesehen werden.	(9) - MSA (Minimale Schaltungsaufnahme) muss für die Auswahl des richtigen Kabelquerschnitts verwendet werden. Die MSA (Minimale Schaltungsaufnahme) kann als der maximale Betriebsstrom angesehen werden.

	(10) - Wählen Sie den Schutzschalter und den Erdschluss-Unterbrecher (Fehlerstrom-Schutzschalter) anhand des MSiA-Wertes aus.	(10) - Wählen Sie den Schutzschalter und den Erdschluss-Unterbrecher (Fehlerstrom-Schutzschalter) anhand des MSiA-Wertes aus.	(10) - Wählen Sie den Schutzschalter und den Erdschluss-Unterbrecher (Fehlerstrom-Schutzschalter) anhand des MSiA-Wertes aus.
	(11) - GÜSA steht für den Gesamtwert der einzelnen Überstromereinstellungen.	(11) - GÜSA steht für den Gesamtwert der einzelnen Überstromereinstellungen.	(11) - GÜSA steht für den Gesamtwert der einzelnen Überstromereinstellungen.
	(12) - FLA bedeutet Nenn-Betriebsstrom des Ventilators	(12) - FLA bedeutet Nenn-Betriebsstrom des Ventilators	(12) - FLA bedeutet Nenn-Betriebsstrom des Ventilators
	(13) - Der Automatik-ESEER-Wert entspricht dem normalen VRV IV-S Wärmepumpenbetrieb, unter Berücksichtigung der modernen Energiesparfunktionen (Regelung der variablen Kältemitteltemperatur).	(13) - Der Automatik-ESEER-Wert entspricht dem normalen VRV IV-S Wärmepumpenbetrieb, unter Berücksichtigung der modernen Energiesparfunktionen (Regelung der variablen Kältemitteltemperatur).	(13) - Der Automatik-ESEER-Wert entspricht dem normalen VRV IV-S Wärmepumpenbetrieb, unter Berücksichtigung der modernen Energiesparfunktionen (Regelung der variablen Kältemitteltemperatur).
	(14) - Der Standard-ESEER-Wert entspricht dem normalen VRV IV-S Wärmepumpenbetrieb, ohne Berücksichtigung der modernen Energiesparfunktionen.	(14) - Der Standard-ESEER-Wert entspricht dem normalen VRV IV-S Wärmepumpenbetrieb, ohne Berücksichtigung der modernen Energiesparfunktionen.	(14) - Der Standard-ESEER-Wert entspricht dem normalen VRV IV-S Wärmepumpenbetrieb, ohne Berücksichtigung der modernen Energiesparfunktionen.
	(15) - Schallwerte werden in einem halb-schalltoten Raum gemessen.	(15) - Schallwerte werden in einem halb-schalltoten Raum gemessen.	(15) - Schallwerte werden in einem halb-schalltoten Raum gemessen.
	(16) - Die maximal zulässige Abweichung des Spannungsbereichs zwischen den Phasen beträgt 2 %.	(16) - Die maximal zulässige Abweichung des Spannungsbereichs zwischen den Phasen beträgt 2 %.	(16) - Die maximal zulässige Abweichung des Spannungsbereichs zwischen den Phasen beträgt 2 %.
	(17) - Spannungsbereich: Die Geräte sind für den Betrieb an Elektrosystemen geeignet, in denen die an den Klemmen der Geräte anliegende Spannung nicht unter bzw. über den aufgeführten Grenzwerten liegt.	(17) - Spannungsbereich: Die Geräte sind für den Betrieb an Elektrosystemen geeignet, in denen die an den Klemmen der Geräte anliegende Spannung nicht unter bzw. über den aufgeführten Grenzwerten liegt.	(17) - Spannungsbereich: Die Geräte sind für den Betrieb an Elektrosystemen geeignet, in denen die an den Klemmen der Geräte anliegende Spannung nicht unter bzw. über den aufgeführten Grenzwerten liegt.
	(18) - Weitere Informationen zu Standardzubehör finden Sie in der Installations-/Bedienungsanleitung.	(18) - Weitere Informationen zu Standardzubehör finden Sie in der Installations-/Bedienungsanleitung.	(18) - Weitere Informationen zu Standardzubehör finden Sie in der Installations-/Bedienungsanleitung.

	(19) - EN/IEC 61000-3-12: Europäisches/internationales Regelwerk bezüglich Grenzwerte: Oberschwingungsströme, verursacht von Geräten und Einrichtungen mit einem Eingangsstrom > 16 A und ≤ 75 A je Leiter, die zum Anschluss an öffentliche Niederspannungsnetze vorgesehen sind.	(19) - EN/IEC 61000-3-12: Europäisches/internationales Regelwerk bezüglich Grenzwerte: Oberschwingungsströme, verursacht von Geräten und Einrichtungen mit einem Eingangsstrom > 16 A und ≤ 75 A je Leiter, die zum Anschluss an öffentliche Niederspannungsnetze vorgesehen sind.	(19) - EN/IEC 61000-3-12: Europäisches/internationales Regelwerk bezüglich Grenzwerte: Oberschwingungsströme, verursacht von Geräten und Einrichtungen mit einem Eingangsstrom > 16 A und ≤ 75 A je Leiter, die zum Anschluss an öffentliche Niederspannungsnetze vorgesehen sind.
	(20) - Ssc: Kurzschluss-Strom (Short-Circuit Power)	(20) - Ssc: Kurzschluss-Strom (Short-Circuit Power)	(20) - Ssc: Kurzschluss-Strom (Short-Circuit Power)

^